

Nur per E-Mail

An die doppisch buchenden Berichtseinheiten  
im Kreise der neuen Bundesstatistik der doppischen  
Jahresabschlüsse

Nachrichtlich

Nds. MI, Nds. MF, AG KSV, Kommunale IT-Dienstleister

Bearbeitet von: Herr Rehm

E-Mail: [doppische@statistik.niedersachsen.de](mailto:doppische@statistik.niedersachsen.de)

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (bitte bei Antwort angeben)

Durchwahl (0511) 9898-

Hannover

43 – 1971 – GFJ 2025

3253

18.03.2026

## Erstmalige Erhebung der Doppischen Statistik 2025 Erneute Anpassung des Kontenkatalogs & häufige Fragen

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus aktuellem Anlass möchten wir im Nachgang unseres Schreibens vom 17.02.2026 noch Informationen nachreichen, die für Ihre Meldung zur neuen Doppischen Statistik von Relevanz sind. Auf unser letztes Schreiben haben wir in der Zwischenzeit viele Rückmeldungen von Ihnen erhalten und eine Reihe von Berichtsstellen hat uns auch bereits (Test-)Meldungen geschickt.

### Erneute Anpassung des Kontenkatalogs

Wir wurden von mehreren Gemeinden auf noch fehlende Konten in den Katalogen zur neuen Statistik hingewiesen. Darüber hinaus ist uns selbst noch eine Inkonsistenz aufgefallen. Wir haben daher die folgenden Korrekturen kürzlich an Destatis geschickt und die Anpassung der Liefervereinbarung ist auch bereits erfolgt. Die angepassten PDF-Dokumente sollten in Kürze in der Erhebungsdatenbank bereitstehen.

Die korrigierten Kontenkataloge finden Sie schon jetzt auf unserer Homepage unter *Doppische Statistik in Niedersachsen – Jahresabschlüsse* → [Informationen für Auskunftspflichtige](#).

### **Erhebungsteil Finanzrechnung (Statistik ID 0295):**

- **Aufnahme der Schlüsselnummern D67 und D77 für „weitere haushaltsunwirksame Ein-/Auszahlungen“**

Bitte melden Sie uns unter diesen Schlüsseln alle haushaltsunwirksamen Zahlungen, die nicht bereits anderweitig in den Kontengruppen 67 bzw. 77 gemeldet wurden. Es handelt sich um eine Restkategorie, auf die bspw. die Konten 6790 und 7790 umgesetzt werden können, die in einigen Gemeinden Verwendung finden.

- **Streichung des Kontos 7991 „Rückzahlung von inneren Darlehen“**

Keine Erhebung im Rahmen der Doppischen Statistik geplant (ebenso wenig 6951 „Aufnahme von Inneren Darlehen“)

### **Erhebungsteil Ergebnisrechnung (Statistik ID 0681):**

- **Aufnahme des Kontos 4071 „Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen“**

Das Konto fehlte bislang im Katalog sowie auch im Kontenrahmen. Es existierte lediglich die Kontenart (3-Steller) 407. Das 4-stellige Konto haben wir nun in den Katalog aufgenommen. Der Kontenrahmen wird offiziell ab 2027 ergänzt.

### **Meldung positiver Beträge ohne Trennzeichen**

Wie bitten Sie, die Auszahlungen, Aufwände sowie die Passiva trotz möglicherweise abweichender Anzeige in Ihren Rechnungssystemen als positive Beträge zu liefern. Wir haben bislang eine Reihe von Meldungen erhalten, in denen die Werte in den Kontenklassen 2, 4, 5, 7 durchweg negativ sind, was möglicherweise auf eine anschaulichere Darstellungsform in ihrer Software zurückzuführen ist, die unverändert exportiert wurde. Es handelt sich aber um positive Beträge, die – wie auch in der Kassenstatistik und in der bisherigen Jahresrechnungsstatistik – auch so zu melden sind. Eine Ausnahme sind etwa Ein- und Auszahlungskonten der Finanzrechnung, die durch hohe Rückzahlungen o.ä. tatsächlich einen negativen Betrag aufweisen.

Bitte beachten Sie auch, dass die Beträge ohne Trennzeichen (Leerzeichen, Punkte oder Kommata) sowie ohne Euro Zeichen zu melden sind. Meldungen mit Beträgen, die nicht numerische Zeichen enthalten, werden nach unserem Kenntnisstand von eSTATISTIK.core abgewiesen.

### **Testmeldungen bitte korrekt kennzeichnen**

Wir haben eine Reihe von Meldungen erhalten, die anhand ihres Inhalts und ihres frühen Lieferzeitpunktes möglicherweise Testmeldungen sind, jedoch nicht als solche gekennzeichnet wurden. Bitte denken Sie daran, in eSTATISTIK.core Testmeldungen korrekt zu kennzeichnen. V.a. zu diesem frühen Zeitpunkt führt das andernfalls zu Rückfragen unsererseits.

### **Fristverlängerungen / Umgang mit verspäteten Jahresabschlüssen**

Uns erreichen aktuell viele Bitten um Fristverlängerungen, vorwiegend aufgrund bislang fehlender technischer Umsetzungen oder wegen verspäteter Jahresabschlüsse. Grundsätzlich ist dies möglich, wir müssen dabei aber die Lieferfristen an das Statistische Bundesamt berücksichtigen.

**Wichtig:** Wenn Sie im April noch nicht über einen aufgestellten Jahresabschluss verfügen, bestehen zwei Optionen:

#### **Option 1)**

Die Aufstellung des Jahresabschlusses ist absehbar und erfolgt innerhalb weniger Wochen/Monate. In diesem Fall können wir Ihnen auf Anfrage eine Terminverlängerung gewähren, mit dem Ziel, dass wir dann konsistente Daten der Finanzrechnung, Bilanz und Ergebnisrechnung aus einem aufgestellten Jahresabschluss erhalten. Bitten um Fristverlängerungen schicken Sie bitte mit einem gewünschten Datum und der Angabe aller betroffenen Gemeinden/Berichtseinheiten an das Postfach [doppische@statistik.niedersachsen.de](mailto:doppische@statistik.niedersachsen.de).

#### **Option 2)**

Aufgrund von Rückständen bei der Aufstellung der Abschlüsse für vorherige Jahre ist mit einem Jahresabschluss für 2025 mittelfristig (bis Jahresende) nicht zu rechnen. In diesem Fall greift eine Terminverlängerung zur kurz und wir bitten Sie, anstatt dessen zu allen drei Erhebungen „aus der laufenden Rechnung“ zu liefern. Wählen Sie dafür bitte den „Status des Jahresabschlusses“ = „0“ (noch nicht aufgestellt). Uns ist bewusst, dass in diesem Fall vor allem die Bilanzdaten unvollständig sein werden und auch in der Ergebnisrechnung Buchungen (maßgeblich Abschreibungen) fehlen werden. Hier werden wir bei der Erstellung der Ergebnisse voraussichtlich eine eingeschränkte Belastbarkeit attestieren und dies auch im Rahmen unserer Lieferungen an das Statistische Bundesamt deutlich betonen.

Wir versenden dieses Schreiben nachrichtlich auch an alle uns bekannten kommunalen IT-Dienstleister, um die zuvor genannten technischen Anpassungen zu unterstützen. Bei technischen Fragen, etwa zum korrekten Export der Daten aus Ihrem Rechnungswesen, wenden Sie sich bitte vorzugsweise an Ihre zuständige IT.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Das Schreiben ist elektronisch erstellt  
und daher nicht unterschrieben

**Martin Rehm**

Dezernatsleiter Öffentliche Finanzen

Eine Durchschrift dieses Schreibens nebst Anlagen erhalten:

- Niedersächsisches Ministerium für Inneres, Sport und Digitalisierung
- Niedersächsisches Finanzministerium
- Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände Niedersachsens
- Kommunale IT-Dienstleister